GEK-Gebiet:	OWK: Abzugsgraben Grabow (591424_1024)	Nr. der Maßnahme: M01
Stepenitz-Dömnitz-	Abschnitt-Nr.: P01 bis P05	15
Jeetzebach	Stationierung: km 0 - km 6,31	Priorität: mittel
Bezeichnung der Maßnahme	Stauanlage für die Herstellung der Durchgängigkeit dur	ch Sohlgleite ersetzen Typ ID: 69_02
Entwicklungsziel / - strategie	Herstellung ökologischer Durchgängigkeit	
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Zur Herstellung der ökologischen Durchgängigke Sohlgleite zu Ersetzen (B02,B06,B11). Variante 1: Staurechte prüfen und Stauz Mindestwasserabflusses definieren und saisonal a	ziel zur Gewährleistung des
Restriktionen,	☑ Ja☐ nein welche	
Flächenbetroffenheit	- Stauregulierung für landwirtschaftliche Flächen nicht n - FFH-Gebiet "Stepenitz" (DE 2738-302), NSG "Stepeni	
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	Ja x nein welche:	
Verträglichkeit mit Natura	─────────────────────────────────────	
2000	keine negativen Auswirkungen auf FFH-Gebiet und NS	G
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	3 Bauwerke (km 0,1, km 0,8, km 1,4)	
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Marienfließ; PR/Putlitz; PR/N	Marienfließ
	Gemarkung: Frehne; Telschow; Frehne	
	Flur, Flurstück: 5,16; 3,32; 5,97	
oot.) Maßnahmenträger Name: Wasser- und Bodenverband "Prignitz"		
. ,	Straße: Berliner Straße 34	
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg	
Flächensicherung,	Nein	
ggf. notwendige Verfahren		
Zeithorizont	Mittelfristig	
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 120.000 (Gesamtbausumme) ohne Planungskosten / sehr gut	
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)	
Unterhaltung	Geringerer Aufwand	
Akzeptanz	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012	
(Protokolle, Beratungen)		
Festlegungen zur Kontrolle		
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :
über GPS	l (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in da RW	as GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf.

GEK-Gebiet:	OWK: Abzugsgraben Grabow (561424_1024)	Nr. der Maßnahme: M02	
Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	Abschnitt-Nr.: P01 bis P05 Stationierung: km 0 – 6,31	Priorität: mittel	
Bezeichnung der Maßnahme	Sohlrampe / -gleite nachbessern / optimieren	Typ ID: 69_04	
Entwicklungsziel / - strategie	Herstellung ökologischer Durchgängigkeit		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	B04: Niedrigwasserrinne anlegen B09: Niedrigwasserrinne anlegen und scharfkantiges Material aus Verlauf entfernen		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	Ja nein welche: FFH-Gebiet "Stepenitz" (DE 2738-302), NSG "Stepenit	z" (2738-501)	
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	Ja x nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	→ Ja nein Protokoll: keine negativen Auswirkungen auf FFH-Gebiet und NS	SG	
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	2 Bauwerke		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Putlitz; PR/Marienfließ  Gemarkung: Telschow; Frehne  Flur, Flurstück: 3,32; 5,98		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband "Prignitz"		
	Straße: Berliner Straße 34 PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung,	Nein		
ggf. notwendige Verfahren	NGIII		
Zeithorizont	Mittelfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 6.000 Euro / sehr gut		
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierun	gsrichtlinie (MUGV 2011a)	
Unterhaltung	Gleichbleibender Aufwand		
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :	
über GPS	(Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in d	las GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf.	

GEK-Gebiet:	OWK: Abzugsgraben Grabow (591424_1024)	Nr. der Maßnahme: M03	
Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	Abschnitt-Nr.: P01 bis P05	Priorität: goring	
	Stationierung: km 2,02 – 2,63	Priorität: gering	
Bezeichnung der Maßnahme	Umgehungsgerinne optimieren	Typ ID: 69_08	
Entwicklungsziel / - strategie	Herstellung ökologischer Durchgängigkeit am Speich	her Silmersdorf	
Beschreibung der	B15: Herstellen der Durchgängigkeit am Fischteich (	Stat. 2,02 – 2,63)	
Maßnahme,	Variante 1: Fischpass am Staubauwerk		
Maßnahmenteile	Variante 2: Rückbau Speicher		
	Variante 3: Verlegung des Teiches vom Haupt- i rechtsseitigen Graben	in den Nebenschluß (Umgehung üb	
	(Abstimmungen mit Interessenvertretern notwendig)		
Restriktionen,	☑ Ja ☐ nein welche:		
Flächenbetroffenheit	- Landwirtschaft - FFH-Gebiet "Stepenitz" (DE 2738-302), NSG "Step	enitz" (2738-501)	
Auswirkungen auf	⅓ Ja_ nein welche:		
Hochwasserschutz	hydraulische Leistungsfähigkeit offenen Grabenprofil Überprüfung der Reduzierung des relevanten H		
Verträglichkeit mit Natura	Ja nein Protokoll:		
2000	keine negativen Auswirkungen auf FFH-Gebiet und N	NSG	
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	1 Bauwerk		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Triglitz		
	Gemarkung: Silmersdorf		
	Flur, Flurstück		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband "Prignitz"		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung,	Ja		
ggf. notwendige Verfahren			
Zeithorizont	mittelfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	/ sehr gut		
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanier	rungsrichtlinie (MUGV 2011a)	
Unterhaltung	Höherer Unterhaltungsaufwand		
Akzeptanz	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012		
(Protokolle, Beratungen)	_		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :	
über GPS	I (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in	n das GIS-Projekt eintragen, Verortung go	

GEK-Gebiet:	OWK: Abzugsgraben Grabow (591424_1024)	Nr. der Maßnahme: M04
Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	Abschnitt-Nr.: P01 bis P05	Priorität: gering
	Stationierung: km 0 - km 6,31	
Bezeichnung der Maßnahme	Durchlass rückbauen oder umgestalten	Typ ID: 69_10
Entwicklungsziel / - strategie	Herstellung ökologischer Durchgängigkeit	
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	B01: Rückbau, Durchlass Neubau DN 1200 m B05: Rückbau ersatzlos in Verbindung M01 B13: Rückbau, Durchlass Neubau DN 800 mi B17: Rückbau, Durchlass Neubau DN 1000 m	t 0,2m Steinschüttung (max 8m )
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	Ja	epenitz" (2738-501)
Auswirkungen auf	X Ja nein welche:	, , , ,
Hochwasserschutz	hydraulische Leistungsfähigkeit des Durchlasses w	vird erhöht
Verträglichkeit mit Natura	Ja nein Protokoll:	and chieff.
2000	keine negativen Auswirkungen auf FFH-Gebiet und	d NSG
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	4 Bauwerke (km 0,1, km 0,8, km 2,0, km 3,5)	
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Marienfließ: PR/Putlitz; I	PR/Triglitz; PR/Marienfließ
	Gemarkung: Frehne; Telschow; Silmersdorf; Frehne	
	Flur, Flurstück: 5,16; 3,32; 1,15; 4,366	
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband "Prignitz"	
	Straße: Berliner Straße 34	
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg	
Flächensicherung,	Nein	
ggf. notwendige Verfahren		
Zeithorizont	mittelfristig	
Kosten / Kosteneffizienz	B01: 10.000 Euro	
	B05: 5.000 Euro	
	B13: 7.000 Euro	
	B17: 8.000 Euro/ gut	
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersani	erungsrichtlinie (MUGV 2011a)
Unterhaltung	gleichbleibender Aufwand	
Akzeptanz	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012	
(Protokolle, Beratungen)		
Festlegungen zur Kontrolle		
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :
Maßnahme bitte flächenscharf über GPS	I (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Numme	r in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ç

GEK-Gebiet:	OWK: Abzugsgraben Grabow (591424_1024)	Nr. der Maßnahme: M05
Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	Abschnitt-Nr.: P01 bis P05 Stationierung: km 0 bis 6,31	Priorität: mittel
Bezeichnung der	Sonstige Maßnahmen zur Herstellung der linearen D	I Durchgängigkeit Typ ID:
Maßnahme		69_13
Entwicklungsziel / - strategie	Herstellung ökologischer Durchgängigkeit für die FFH-Art Fischotter	
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	B16: Rückbau, Neubau Hamco Durchlass mit Otterberme	
Restriktionen,	☑ Ja☐ nein welche:	
Flächenbetroffenheit	- Straßenquerung K7022, nördlich Neu Silmersdorf - FFH-Gebiet "Stepenitz" (DE 2738-302), NSG "Step	penitz" (2738-501)
Auswirkungen auf	X Ja nein welche:	
Hochwasserschutz	hydraulische Leistungsfähigkeit des Durchlasses wir	d erhöht.
Verträglichkeit mit Natura	⅓ Ja ┌─ nein Protokoll:	
2000	- Verringerung des Abflussprofils erfordert einen hydraulischen Nachweis zur schadlosen Abführung von Hochwasserabflüssen, Genehmigungsplanung erforderlich - keine negativen Auswirkungen auf FFH-Gebiet und NSG	
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	1 Bauwerk (km 2,7)	
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Marienfließ	
	Gemarkung: Frehne	
	Flur, Flurstück: 5,136	
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband "Prignitz"	
	Straße: Berliner Straße 34	
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg	
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	nein	
Zeithorizont	kurz- bis mittelfristig	
Kosten / Kosteneffizienz	Ca. 25.000 Euro/ -	
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)	
Unterhaltung	gleichbleibender Aufwand	
Akzeptanz	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012	
(Protokolle, Beratungen)		
Festlegungen zur Kontrolle		
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :
über GPS	I (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer i RW	in das GIS-Projekt eintragen, Verortung g

Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach  Bezeichnung der Maßnahme  Entwicklungsziel / - strategie  Beschreibung der Maßnahme, Maßnahme, Maßnahmenteile	Abschnitt-Nr.: P01 bis P05 Stationierung: km 0 bis 6,31 Sonstige Maßnahmen zur Herstellung der linearen Durch Herstellung ökologischer Durchgängigkeit  B10: Einbringen von Sohlsubstrat auf Rohrsohle B12: Einbringen von Sohlsubstrat auf Rohrsohle	Priorität: gering ngängigkeit	Typ ID: 69_13
Bezeichnung der Maßnahme Entwicklungsziel / - strategie Beschreibung der Maßnahme,	Sonstige Maßnahmen zur Herstellung der linearen Durch Herstellung ökologischer Durchgängigkeit  B10: Einbringen von Sohlsubstrat auf Rohrsohle		
Maßnahme Entwicklungsziel / - strategie Beschreibung der Maßnahme,	Herstellung ökologischer Durchgängigkeit  B10: Einbringen von Sohlsubstrat auf Rohrsohle	ngängigkeit	
strategie  Beschreibung der Maßnahme,	B10: Einbringen von Sohlsubstrat auf Rohrsohle		
Maßnahme,			
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	Ja nein welche: - Straßenquerung		
Auguirkungen auf	- FFH-Gebiet "Stepenitz" (DE 2738-302), NSG "Stepenit	z" (2738-501)	
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	Ja x nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	Ja nein Protokoll: keine negativen Auswirkungen auf FFH-Gebiet und NSG		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk.,	Keine negativen Adswirkungen auf 1111 Gestet und Noc	,	
km)	3 Bauwerke (km 1,4, km 1,6, km 6,3)		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde:B10,B12: PR/Marienfließ; B23:Ger	rdshagen	
Gemarkung: B10,B12:Frehne; B23: Gerdshagen			
	Flur, Flurstück: 5,97; 5,93; 4,112		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband "Prignitz" Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung,	nein		
ggf. notwendige Verfahren			
Zeithorizont	mittelfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	Ca. 15.000 Euro/ -		
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)		a)
Unterhaltung	gleichbleibender Aufwand		
Akzeptanz	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012		
(Protokolle, Beratungen)			
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :	
über GPS	Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in da	s GIS-Projekt eintragen, \	/erortung ggf.

GEK-Gebiet:	OWK: Abzugsgraben Grabow (591424_1024)	Nr. der Maßnahme: M07
Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	Abschnitt-Nr.: P01 bis P05 Stationierung: km 0 bis 6,31	Priorität: gering
Bezeichnung der Maßnahme	Stationierung: km 0 bis 6,31  Typ ID  Gewässerentwicklungskorridor ausweisen Flächenerwerb für Entwicklungskorridor  Typ ID  70_01  70_02	
Entwicklungsziel / - strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen zur Förderung eigendynamischer Entwicklung (Land)	
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Im Rahmen der Förderung einer eigendynamischen Entwicklung ist ein 27m breiter Entwicklungskorridor (km 0 bis 2,0 und km 2,63 bis 6,01) beidseitig auszuweisen und zu erwerben.	
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	Jal nein welche: - landwirtschaftlich genutzte Flächen, - FFH-Gebiet "Stepenitz" (DE 2738-302), NSG "Stepenitz" (2738-501)	
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	Ja x nein welche:	
Verträglichkeit mit Natura 2000	Ja nein Protokoll:  keine negativen Auswirkungen auf FFH-Gebiet und NSG	
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	34,07 ha	
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Marienfließ bis PR/Gerdshagen  Gemarkung: Frehne bis Gerdshagen  Flur, Flurstück	
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband "Prignitz"  Straße: Berliner Straße 34  PLZ, Ort: 19348 Perleberg	
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Ja.	
Zeithorizont	mittel- bis langfristig	
Kosten / Kosteneffizienz	ca.350.000 Euro für Grunderwerb ohne Notar- und Vermessungskosten / mäßig	
Finanzierung		
Unterhaltung	Kein Unterhaltungsaufwand	
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen) Festlegungen zur Kontrolle	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012	
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :
über GPS	I (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in o RW	das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf.

GEK-Gebiet:	OWK: Abzugsgraben Grabow (591424_1024)	Nr. der Maßnahme: M08	
Stepenitz-Dömnitz-	Abschnitt-Nr.: P01 bis P05		
Jeetzebach	Stationierung: km 0 - km 6,31	Priorität: gering	
Bezeichnung der Maßnahme	Gewässersohle anheben (z.B. durch Einbau von Grundschwellen oder Einschieben seitlich anstehenden Bodenmaterials)  Typ II 70_09		
Entwicklungsziel / - strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen zur Förderung eigendynamischer Entwicklung (Sohle)		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Gewässersohle anheben alle 50 m durch Einbau von Grundschwellen oder Einschieben seitlich anstehenden Bodenmaterials von km 2,63 bis km 6,01		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	□ Ja□ nein welche:     - Landwirtschaft     - FFH-Gebiet "Stepenitz" (DE 2738-302), NSG "Stepeni	tz" (2738-501)	
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	Ja nein welche: Verringerung des Profils erfordert e schadlosen Ableitung von Hochwasserabflüssen im Ent Genehmigungsplanung erforderlich.	inen hydraulischen Nachweis zur	
Verträglichkeit mit Natura 2000	Ja nein Protokoll:	ng II (Fische Mollusken)	
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	Förderung LRT 3260 und Habitate der Arten des Anhang II (Fische, Mollusken)  3,38 km		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: Triglirz bis PR/Gerdshagen		
	Gemarkung:Silmersdorf bis Gerdshagen		
	Flur, Flurstück		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband "Prignitz"		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung,	Ja		
ggf. notwendige Verfahren			
Zeithorizont	mittel- bis langfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 15.000 Euro / gut		
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)		
Unterhaltung	Gleichbleibender Unterhaltungsaufwand		
Akzeptanz	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012		
(Protokolle, Beratungen)			
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :	
über GPS	I (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in da RW	as GIS-Projekt eintragen, Verortung go	

GEK-Gebiet:	OWK: Abzugsgraben Grabow (591424_1024)	Nr. der Maßnahme: M	109
Stepenitz-Dömnitz-	Abschnitt-Nr.: P01 bis P05	Ī	
Jeetzebach	Stationierung: km 0 - km 6,31	Priorität: gering	
Bezeichnung der Maßnahme	Тур І		Typ ID: 70_07
Entwicklungsziel / - strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen zur Förderung eigendynamischer Entwicklung (Ufer)		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Rückbau von vorhandenen Ufersicherungen von km 4,12 bis km 6,01		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	Ja		I
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	X Ja nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	Ja nein Protokoll:		
2000	Förderung und Verbesserung des Entwicklungszustand Habitate für Arten des Anhang II (Fische, Molluske		und der
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	1,89 km		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/ Kümmernitztal bis PR/Gerdshagen		
	Gemarkung: Grabow bis Gerdshagen		
	Flur, Flurstück		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband "Prignitz"		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung,	Ja		
ggf. notwendige Verfahren			
Zeithorizont	mittel- bis langfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 28.000 Euro / sehr gut		
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierung	gsrichtlinie (MUGV 2011	a)
Unterhaltung	Gleichbleibender Unterhaltungsaufwand		
Akzeptanz	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012		
(Protokolle, Beratungen)			
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :	
über GPS	(Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in da	as GIS-Projekt eintragen, \	erortung ggf.

GEK-Gebiet:	OWK: Abzugsgraben Grabow (591424_1024)	Nr. der Maßnahme: M10	
Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	Abschnitt-Nr.: P01 bis P05	Priorität: mittel	
	Stationierung: km 0 - km 6,31		
Bezeichnung der Maßnahme	Geschiebefang ein- oder umbauen.	Typ ID: 71_04	
Entwicklungsziel / - strategie	Verbesserung der Gewässergüte / Vitalisierung Gewässer		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Geschiebefang einbauen und unterhalten am Zulauf Z06		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	□ Ja    □ nein welche: - FFH-Gebiet "Stepenitz" (DE 2738-302), NSG "Step	penitz"	
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	Ja x nein welche:		
Verträglichkeit mit Natura 2000	⅓ Ja nein Protokoll:		
	Förderung und Verbesserung des Erhaltungszustan für Arten des Anhang II (Fische, Mollusken)	des des LRT 3260 und der Habitate	
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	1 Stk. (km 4,65 bis km 4,66)		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/ Kümmernirttal		
	Gemarkung: Grabow		
	Flur, Flurstück		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband "Prignitz"		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung,	Nein		
ggf. notwendige Verfahren			
Zeithorizont	kurz- bis mittelfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 1000 Euro Gesamtbausumme / gut		
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanie	rungsrichtlinie (MUGV 2011a)	
Unterhaltung	Erhöhter Unterhaltungsaufwand (regelmäßige Räun	nung notwendig)	
Akzeptanz	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012		
(Protokolle, Beratungen)			
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :	
über GPS	(Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer	in das GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf.	

GEK-Gebiet:	OWK: Abzugsgraben Grabow	Nr. der Maßnahme: M11	
Stepenitz-Dömnitz-	Abschnitt-Nr.: P01 bis P05	Dela dilita ana dia s	
Jeetzebach	Stationierung: km 0 - km 6,31	Priorität: gering	
Bezeichnung der Maßnahme	Bauschutt, Schrott oder Müll aus dem Gewässer entfernen.  Typ ID: 71_06		
Entwicklungsziel / - strategie	Verbesserung der Gewässergüte / Vitalisierung Gewässer		
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Beseitigung von Gegenständen am km 4,88, die für Gewässer und Organismen gefährdend sind.		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	Ja nein welche: FFH-Gebiet "Stepenitz" (DE 2738-302), NSG "Ste	penitz"	
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	对 Ja ☐ nein welche: hydraulische Leistungsfähigkeit im Durchlass wird	l wieder hergestellt.	
Verträglichkeit mit Natura 2000	Ja nein Protokoll: Förderung LRT 3260 und Habitate der Arten des Anhar	ng II (Fische, Mollusken)	
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	1 Stk.		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Kümmernitztal		
	Gemarkung: Grabow		
	Flur, Flurstück		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband "Prignitz"		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein		
Zeithorizont	kurzfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 1.500 Euro /-		
Finanzierung			
Unterhaltung			
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :	
über GPS	I (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in d RW	as GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf.	

GEK-Gebiet:	OWK: Abzugsgraben Grabow (591424_1024)	Nr. der Maßnahme: M12
Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	Abschnitt-Nr.: P01 bis P05 Stationierung: km 0 - km 6,31 Priorität: gering	
Bezeichnung der Maßnahme	Uferlinie durch Nischen, Vorsprünge und Randschüttungen punktuell Typ 72_0	
Entwicklungsziel / - strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen im Bereich Ufer	
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Schaffung von Lebensräumen, Strukturvielfalt und Strömungsdiversitäten durch punktuelles Brechen der Uferlinie. Böschung brechen (km 0 bis km 2,02)	
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	Jal nein welche: - Landwirtschaft - FFH-Gebiet "Stepenitz" (DE 2738-302), NSG "Stepenitz"	
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	Ja x nein welche:	
Verträglichkeit mit Natura 2000	□ Ja □ nein Protokoll: Förderung LRT 3260 und Habitate der Arten des Anhang II (Fische, Mollusken)	
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	2,02 km	
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Marienfließ bis PR/Triglitz  Gemarkung: Frehne bis Silmersdorf  Flur, Flurstück	
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband "Prignitz"  Straße: Berliner Straße 34  PLZ, Ort: 19348 Perleberg	
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Nein Nein	
Zeithorizont	kurzfristig	
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 40.000 Euro / gut	
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)	
Unterhaltung	Keine Auswirkung auf die Unterhaltung.	
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012	
Festlegungen zur Kontrolle		
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :
über GPS	(Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in d	as GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf.

GEK-Gebiet:	OWK: Abzugsgraben Grabow (591424_1024)	Nr. der Maßnahme: M13
Stepenitz-Dömnitz-	Abschnitt-Nr.: P01 bis P05	District with a
Jeetzebach	Stationierung: km 0 - km 6,31	Priorität: mittel
Bezeichnung der Maßnahme	Natürliche Habitatelemente einbauen	Typ ID: 72_07
Entwicklungsziel / - strategie	Verbesserung der Gewässerstruktur	
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	natürliche Habitatelemente einbauen (z.B. kies Sohlen-Kiesstreifen, Totholz-Verklausungen) 2Stł 6,01	
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	Ja nein welche: - Landwirtschaft - FFH-Gebiet "Stepenitz" (DE 2738-302), NSG "Ste	epenitz"
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	Janein welche:         der Erhalt der hydraulischen Leistungsfähigkeit muss nachgewiesen werden.	
Verträglichkeit mit Natura 2000	☐ Ja ☐ nein Protokoll: Förderung LRT 3260 und Habitate der Arten des Anhang II (Fische, Mollusken)	
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	6,01 km	
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: /PR/Marienfließ bis Kümmernitzta Gemarkung: Frehne bis Grabow Flur, Flurstück	al
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband "Prignitz"  Straße: Berliner Straße 34  PLZ, Ort: 19348 Perleberg	
Flächensicherung, ggf. notwendige Verfahren	Ja	
Zeithorizont	kurzfristig	
Kosten / Kosteneffizienz	Ca. 30.000 Euro / gut	
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierung	gsrichtlinie (MUGV 2011a)
Unterhaltung	gleichbleibender Aufwand	
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012	
Festlegungen zur Kontrolle		
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :
über GPS	(Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in da	as GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf.
HW	RW	

GEK-Gebiet:	OWK: Abzugsgraben Grabow (591424_1024)	Nr. der Maßnahme: M14	
Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	Abschnitt-Nr.: P01 bis P05	Driorität: garing	
	Stationierung: km 0 - km 6,31	Priorität: gering	
Bezeichnung der Maßnahme	Gewässerprofil aufweiten	Typ ID: 72_09	
Entwicklungsziel / - strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen im Bereich Ufe	r	
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Gewässerprofil aufweiten und Vorland absenken. Mittelwasserlinie. 1 Stk/100m, 10 m Länge von km		
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	Ja nein welche: - Landwirtschaft - FFH-Gebiet "Stepenitz" (DE 2738-302), NSG "Ste	epenitz"	
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	☐ Ja	rechnungen erforderlich.	
Verträglichkeit mit Natura 2000	→ Ja nein Protokoll: Förderung LRT 6430, 3260 und Habitate der Arten des	Anhang II (Fische, Mollusken)	
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	6,01 km		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PRMarienfließ bis Kümmeritztal		
	Gemarkung: Frehne bis Grabow		
	Flur, Flurstück		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband "Prignitz"		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung,	Ja		
ggf. notwendige Verfahren			
Zeithorizont	kurz- bis mittelfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	ca. 15.000 Euro / sehr gut		
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierung	srichtlinie (MUGV 2011a)	
Unterhaltung	Keine Auswirkung auf die Unterhaltung.		
Akzeptanz (Protokolle, Beratungen)	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012		
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :	
über GPS	 (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in da RW	s GIS-Projekt eintragen, Verortung ggf.	

GEK-Gebiet:	OWK: Abzugsgraben Grabow (591424_1024)	Nr. der Maßnahme: M15 Priorität: mittel	
Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	Abschnitt-Nr.: P01 bis P03 Stationierung: km 0 - km 6,3		
Bezeichnung der Maßnahme	Drainagen rückbauen.	Typ ID: 93_02	
Entwicklungsziel / - strategie	Verbesserung Wasserhaushalt	,	
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Rückbau Drainage D02 (km 4,35) und D03 (kn	n 4,55)	
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	□ Ja  □ nein welche:     □ Landwirtschaft     □ FFH-Gebiet "Stepenitz" (DE 2738-302), NSG	,Stepenitz"	
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	☐ Ja		
Verträglichkeit mit Natura 2000	⅓ Ja nein Protokoll:		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	2 Stk.		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Kümmernitztal		
	Gemarkung: Grabow		
	Flur, Flurstück		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband "Prignitz"		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung,	Nein		
ggf. notwendige Verfahren			
Zeithorizont	kurz- bis mittelfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	In Abhängigkeit der Leitungslänge. / -		
Finanzierung			
Unterhaltung	Gleichbleibender Unterhaltungsaufwand		
Akzeptanz	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012		
(Protokolle, Beratungen)			
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :	
Maßnahme bitte flächenscharf über GPS HW	(Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer i RW	n das GIS-Projekt eintragen, Verortung gg	

GEK-Gebiet: Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	OWK: Abzugsgraben Grabow (591424_1024)	Nr. der Maßnahme:	M16
	Abschnitt-Nr.: P01 bis P05	Priorität: mittel	
	Stationierung: km 0 - km 6,31	1 Horitat. Hittor	Tun ID:
Bezeichnung der Maßnahme	Initialpflanzung für standortheimischen Gehölzsaum		Typ ID: 73_05
Entwicklungsziel / - strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen im Bereich U	fer	
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Beidseitige Bepflanzung der Ufer- und standorttypischen Gehölzen zur Verbesserung d Inseln alle 50 m mit 10 Stk. Stat. Km 0 – 0,95, km 1,5 – 2,55 und km 3,1 – 3,	er Habitate im Uferbei	ereiche mi reich.
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	Ja nein welche:  - Landwirtschaft - FFH-Gebiet "Stepenitz" (DE 2738-302), NSG "Stepenitz"		
Auswirkungen auf Hochwasserschutz	Ja x nein welche:	Stopoline	
Verträglichkeit mit Natura 2000	Ja nein Protokoll: Förderung LRT 3260 und Habitate der Arten des Anhang II (Fische, Mollusken)		
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	4,51 km		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Marienfließ bis Kümmernitz	tal	
	Gemarkung: Frehne bis Grabow		
	Flur, Flurstück		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband "Prignitz"		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung,	Nein		
ggf. notwendige Verfahren			
Zeithorizont	kurz- bis mittelfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	Ca. 25.000 Euro / sehr gut		
Finanzierung	Prüfung auf Fördermöglichkeit über Gewässersanierungsrichtlinie (MUGV 2011a)		
Unterhaltung	ab Einsetzen der Beschattung (ca. 10 bis 15 Jahre), geringer Aufwand		
Akzeptanz	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012		
(Protokolle, Beratungen)			
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :	
über GPS	I (Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in RW	das GIS-Projekt eintragen,	Verortung ggf

GEK-Gebiet:	OWK: Abzugsgraben Grabow (591424_1024)	bow (591424_1024)	
Stepenitz-Dömnitz- Jeetzebach	Abschnitt-Nr.: P01 bis P05	Priorität: mittel	
	Stationierung: km 0 - km 6,31	1 Horitat. Hiller	T ID:
Bezeichnung der Maßnahme	Krautung optimieren.		Typ ID: 79_06
Entwicklungsziel / - strategie	Strukturverbessernde Maßnahmen im Bereich Uf	er und Sohle	
Beschreibung der Maßnahme, Maßnahmenteile	Gewässerunterhaltung optimieren (wechselseitig	e Mahd) von km 0,65 bis	s 0,8
Restriktionen, Flächenbetroffenheit	☐ Ja ☐ nein welche: - FFH-Gebiet "Stepenitz" (DE 2738-302), NSG "S	itepenitz"	
Auswirkungen auf	X Ja nein welche:		
Hochwasserschutz	hydraulische Überprüfung auf schadlosen Hochw	asserabfluss.	
Verträglichkeit mit Natura	☐ Ja nein Protokoll:		
2000	Förderung LRT 6430, 3260 und Habitate der Arten des	s Anhang II (Fische, Mollus	sken)
Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km)	0,15 km		
Verortung der Maßnahme	Landkreis/ Gemeinde: PR/Putlitz		
	Gemarkung: Telschow		
	Flur, Flurstück		
(pot.) Maßnahmenträger	Name: Wasser- und Bodenverband "Prignitz"		
	Straße: Berliner Straße 34		
	PLZ, Ort: 19348 Perleberg		
Flächensicherung,	Nein		
ggf. notwendige Verfahren			
Zeithorizont	kurzfristig		
Kosten / Kosteneffizienz	1-		
Finanzierung			
Unterhaltung	Höherer Unterhaltungsaufwand.		
Akzeptanz	k. Einwände PAG-Sitzung 04.06.2012		
(Protokolle, Beratungen)			
Festlegungen zur Kontrolle			
Erfolg der Maßnahme	Investigatives Monitoring (vorher) am : Investigatives Monitoring (nachher) am : Erfolg der Maßnahme :	Durch : Durch :	
über GPS	(Punkt, Linie, Fläche) mit zugeordneter laufender Nummer in o	das GIS-Projekt eintragen, Ve	erortung ggf.